

II- 1650 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Prfz.: 18. Okt. 1972

Th. 834/J

Anfrage

der Abgeordneten SUPPAN, DEUTSCHMANN, Dr. GRUBER
und Genossen
an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend bildungswissenschaftliche Hochschulen in Klagenfurt.

Der Beirat der Hochschule für Bildungswissenschaften Klagenfurt
hat in seiner Sitzung vom 17. bis 19.2.1972 in Klagenfurt seinen
ersten Jahresbericht fertiggestellt. Laut § 2 Abs.2 des Bundes-
gesetzes über die Gründung einer Hochschule für Bildungswissen-
schaften in Klagenfurt, BGBl. 48/70, (Gründungsgesetz) ist die-
ser Bericht zu veröffentlichen.

Gemäß § 2 Abs.2 des zitierten Gesetzes hat der Beirat die Aufgabe,
die Entwicklung und Arbeit der Hochschule kritisch zu würdigen,
sowie Empfehlungen und Gutachten an die Hochschule und den Bundes-
minister für Unterricht (jetzt: für Wissenschaft und Forschung zu er-
statten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundes-
minister für Wissenschaft und Forschung folgende

Anfrage:

- 1.) In welcher Weise ist die Hochschule für Bildungswissenschaften bzw. der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung solchen Empfehlungen und Gutachten nachgekommen?
- 2.) Überraschend sind vier der acht Mitglieder des Beirates, darunter der Vorsitzende, bereits jetzt von ihren Funktionen zurückgetreten, und zwar zum selben Zeitpunkt. Da in Anbetracht der

Seite -2-

Außerordentlichkeit dieser Vorgangsweise mit Sicherheit angenommen werden kann, daß die vier Beiratsmitglieder dem Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die Gründe für ihren plötzlichen und gleichzeitigen Rücktritt bekanntgegeben haben, ergibt sich die Frage: Aus welchen Gründen sind die vier Mitglieder des Beirates, und zwar

der Vorsitzende, Prof.Dr.Fritz Fellner, Universität Salzburg,

Univ.Prof.Dr.Basil Bernstein, Universität London,

Univ.Prof.Dr.Karl Flechsig, Universität Konstanz,

sowie

Univ.Prof.Dr.J.Kremers, Universität Nijmegen, zurückgetreten bzw. welche Gründe haben sie ihnen dafür genannt?

- 3.) Welche Ergebnisse hat die Untersuchungskommission ergeben, die Sie laut AZ vom 11.Dezember 1971 eingesetzt haben, um diverse Vorwürfe im Zusammenhang mit der Hochschule für Bildungswissenschaften in Klagenfurt zu überprüfen?